

ICONIC AWARDS 2021: Innovative Architecture



1. GRUNDLAGEN

Die ICONIC AWARDS: Innovative Architecture werden jährlich von der Stiftung Rat für Formgebung vergeben. Die Ausrichtung des Wettbewerbs erfolgt durch die Rat für Formgebung Service GmbH (Rat für Formgebung).

Die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen stellen die ausschließliche vertragsrechtliche Grundlage für die Teilnahme an den ICONIC AWARDS 2021: Innovative Architecture (Award) zwischen dem Rat für Formgebung und dem Anmelder des Wettbewerbs dar. Geschäftsbedingungen des Anmelders werden nicht anerkannt, auch wenn diesen im Einzelfall seitens des Rat für Formgebung nicht ausdrücklich widersprochen wird.

2. TEILNAHMEVORRAUSSETZUNGEN

Am Award können Beiträge (Projekte) teilnehmen die von den Stiftungsmitgliedern des Rat für Formgebung oder dem Rat für Formgebung zum Award empfohlen werden, sowie nicht empfohlene Projekte, die mindestens einer der folgenden Kategorien zugeordnet werden können:

Architecture • Interior • Product • Communication • Concept • Innovative Material

Dabei sind nur solche Projekte zugelassen, deren Markteinführung bzw. Veröffentlichung nicht länger als fünf Jahre zurückliegt. Den geeigneten Nachweis hierüber hat der Anmelder nach Aufforderung durch den Rat für Formgebung zu erbringen.

Die Anzahl der Anmeldungen ist nicht begrenzt. Es besteht die Möglichkeit, Projekte in unterschiedlichen Kategorien gleichzeitig zum Wettbewerb einzureichen. Eine Auszeichnung eines Projekts kann in mehreren Kategorien und/oder mehreren Zusatzkategorien erfolgen.

3. BEWERTUNG

Über die Vergabe der Auszeichnungen entscheidet eine unabhängige und sachverständige Jury. Die Jurymitglieder setzen sich zusammen aus Vertretern der Bereiche Architektur, Innenarchitektur, Design und Markenkommunikation. Die Projekte sollen sich bei folgenden Gesichtspunkten durch besonders hervorgehobene Eigenschaften auszeichnen:

Gesamtkonzept • Gestaltungsqualität, Ästhetik • Kontextqualität, soziale Verträglichkeit • Material und Detail, Fertigungstechnik und -qualität • Ergonomie, Funktionalität und Bedienbarkeit • Sicherheit und Barrierefreiheit • Nachhaltigkeit, Langlebigkeit • Energieeffizienz, Umweltverträglichkeit

Die vorstehende Reihenfolge stellt keine Kriterien- und Bewertungsrangfolge für die Jury dar. Die Entscheidung der Jury wird schriftlich bestätigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wurde ein freigegebenes Projekt nicht innerhalb der angegebenen Frist zur Jurysitzung angeliefert, so behält sich die Jury das Recht vor, das Projekt auch anhand der freigebenden Daten aus der Anmeldung unter <https://mdc.german-design-council.de> (MDC) (siehe Ziffer 4.1) zur Bewertung zu verwenden. Eine Entscheidung der Jury anhand dieser Informationen ist ebenso gültig.

Innerhalb der Jurysitzung ist die Jury berechtigt, ein Projekt in einer von der Anmeldung abweichenden Kategorie auszuzeichnen.

4. ANMELDUNG, EINREICHUNG UND VERSICHERUNG DER PROJEKTE

4.1 Der Rat für Formgebung lädt die Anmelder der Projekte schriftlich zur Teilnahme am Award ein. Mit dem Schreiben erhält jeder Anmelder ein persönliches Passwort und Log-in sowie im Falle einer Empfehlung eine Projekt-ID für jedes empfohlene Projekt. Alle Projekte können im persönlichen Log-in-Bereich unter <https://mdc.german-design-council.de> zum Award angemeldet werden. Diese Anmeldung erfolgt online nach Freigabe der Projektdaten sowie nach dem Lesen

und Bestätigen der allgemeinen Geschäftsbedingungen zum Award.

Die Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur vollständigen Zahlung der betreffenden Gebühren und Kosten. Der Rat für Formgebung gewährt eine kostenfreie Stornierung der Anmeldung, wenn diese innerhalb von 14 Tagen nach dem Datum der Anmeldung schriftlich an iconicawards@gdc.de gerichtet ist (eine nicht erfolgte Einsendung bzw. Bereitstellung von Material zur Beurteilung des Beitrags durch die Jury gilt nicht als Stornierung). Nach Ablauf dieser Frist ist die Rückerstattung der unter Ziffer 6 genannten Gebühren/Kosten bei der Anmeldung nicht mehr möglich und ein Rücktrittsrecht des Anmelders ist ausgeschlossen.

Der Anmelder ist zur Durchführung des Anmeldeprozesses befugt. Der Vertrag wird ausschließlich digital geschlossen und nicht in Papierform ausgetauscht.

Grundsätzlich behält sich der Rat für Formgebung nach interner Prüfung vor, nicht empfohlenen Projekten keine Teilnahme am Award zu gestatten. Der Anmelder eines nicht empfohlenen Projekts erhält eine schriftliche Benachrichtigung über den Ausgang der Prüfung. Bei negativer Mitteilung wird der rechtsgültige Vertrag zwischen dem Anmelder und dem Rat für Formgebung aufgehoben. In diesem Fall werden dem Anmelder die Kosten und Gebühren für die Anmeldung nicht in Rechnung gestellt, bzw. bei bereits durchgeführter Zahlung der Kosten und Gebühren für die Anmeldung wird die Transaktion rückgängig gemacht.

Die Daten des Anmelders und der angemeldeten Projekte werden im Falle einer Auszeichnung für Pressemitteilungen, den ICONIC Katalog sowie den Eintrag im ICONIC Directory übernommen und entsprechend den datenschutzrechtlichen Vorgaben des Gesetzgebers verarbeitet. Für fehlerhafte oder falsche Angaben übernimmt der Rat für Formgebung keine Haftung.

Ist der deutsche oder englische Projekttext bei der Anmeldung nicht vorhanden, stellt der Rat für Formgebung eine Übersetzung zur Verfügung, übernimmt aber keine Haftung für den Inhalt.

4.2 Der Anmelder kann nach erfolgter Anmeldung, abhängig von der Kategorie, Einreichungen in Form von digitalen Präsentationscharts oder digitaler Daten zum Award für die Jurysitzung einreichen. Die Daten können über den in der Anmeldebestätigung enthaltenen Upload-Link hochgeladen, oder nach vorheriger Absprache postalisch per USB-Stick/CD bereitgestellt werden.

Alle Projekte (und Verpackungen) müssen mit der mitgeteilten Projekt-ID gekennzeichnet werden und diese bei der Anlieferung gut sichtbar angebracht sein. Der Verlust und/oder die Nichtjurierung ungekennzeichneter Projekte gehen zulasten des Anmelders. Die Beweislast für die ordnungsgemäße Kennzeichnung trägt der Anmelder.

Die Art der Anlieferung und Abholung erfolgt je nach Auswahl bei der Anmeldung.

4.3 Die Kosten und alle Risiken des Transports für den An- und Abtransport der angemeldeten Projekte trägt ausschließlich der Anmelder. Der Rat für Formgebung verpflichtet sich, den Anmelder umgehend von sichtbaren Transportschäden bei Eingang der Projekte zu informieren. Für Projekte, die aus dem Ausland angeliefert werden, müssen eigenverantwortlich alle erforderlichen Zollmodalitäten auf eigene Kosten des Anmelders abgewickelt werden. Für die Dauer der Einreichung der angemeldeten Projekte übernimmt der Rat für Formgebung keine Haftung gegen Untergang, Diebstahl und/oder Beschädigung. Zum Zeitpunkt der Anmeldung sollten alle notwendigen Versicherungen abgeschlossen worden sein.

4.4 Die Projekte sind in einer für den Rückversand wiederverwendbaren und transportsicheren Verpackung anzuliefern. Ist dies nicht der Fall, übernimmt der Rat für Formgebung für eventuell entstandene Schäden durch den Rücktransport keine Haftung.

4.5 Das Projekt ist innerhalb der benannten Frist vom Anmelder abzuholen. Der Abholer muss sich ausweisen und die Projekt-ID für das abzuholende Projekt angeben können. Speditionen oder Kurierdienste müssen einen Auftrag des Anmelders mit der Projekt-ID des abzuholenden Projekts vorweisen können. Wenn dies nicht der Fall ist, behält sich der Rat für Formgebung vor, das Projekt nicht auszuhändigen. Projekte, die innerhalb der in den Anmeldeunterlagen angegebenen

ICONIC AWARDS 2021: Innovative Architecture



Frist von dem Anmelder nicht abgeholt wurden, werden anschließend zwei Wochen kostenpflichtig eingelagert (40,00 EUR/Projekt/Tag, zzgl. evtl. anfallender Sonderkosten für Transport) und danach auf Kosten des jeweiligen Anmelders entsorgt (40,00 EUR/Projekt zzgl. evtl. anfallender Sonderkosten für die Entsorgung).

Die Rücksendung von Projekten an den Anmelder kann auf Wunsch des Anmelders durch eine vom Rat für Formgebung beauftragte Spedition kostenpflichtig über ein individuelles Versandangebot erfolgen. Die Beauftragung für einen individuellen Versand muss der Spedition vor der Jurysitzung vorliegen. Sollte keine Beauftragung für einen individuellen Versand vorliegen, gelten die in den Anmeldeunterlagen angegebenen Fristen.

4.6 Wird der Rat für Formgebung zur Montage demontiert angelieferter Projekte beauftragt, übernimmt der Rat für Formgebung eine Haftung entsprechend der nachfolgenden Regelung. Der Anmelder ist verpflichtet, eine sachgerechte Montageanleitung in deutscher oder englischer Sprache mitzuliefern. Gleiches gilt für die Demontage des Projekts für den Rücktransport. Eine Haftung für Abhandenkommen oder Beschädigung der Projekte ist ausgeschlossen, es sei denn, dem Rat für Formgebung, seinen gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen fällt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last; die Haftung des Rat für Formgebung für fahrlässiges Verhalten ist auf einen Maximalwert von 1.500 EUR beschränkt, unabhängig der Anzahl der jeweils durch einen identischen Anmelder angemeldeten Projekte.

Der Rat für Formgebung haftet nicht für Schäden, die beim Auf- und/oder Abbau entstehen, sofern keine Beauftragung vorliegt. Wird ein Projekt demontiert angeliefert und es liegt keine Beauftragung zum Aufbau durch den Rat für Formgebung vor, ist der Rat für Formgebung berechtigt das Projekt aufzubauen, übernimmt allerdings keine Haftung bei im Rahmen des Auf- oder Abbaus entstandenen Schäden.

4.7 Der Rat für Formgebung empfiehlt dem Anmelder, alle notwendigen Versicherungen abzuschließen.

4.8 Sofern der Anmelder im Rahmen der Online-Anmeldung zum Award eine Einreichung von Präsentations-Charts mittels Printing Service ausgewählt hat, müssen die druckfertigen Daten (PDF) nach erfolgreicher Online-Freigabe bis zur angegebenen Frist hochgeladen werden. Druckdaten, die nach der Frist eingereicht werden, können nicht berücksichtigt werden. Für die Bewertung werden dann die freigegebenen Daten aus dem MDC verwendet (unter Ziffer 4.1 zu sehen).

Die Kosten für den optional buchbaren Printing Service werden zusätzlich zu den Gebühren bei der Anmeldung in Rechnung gestellt. Der Service beinhaltet Druck und Herstellung der Präsentationscharts (DIN A2, 4 Stück) sowie die Anlieferung zur Jurysitzung. Der Anmelder erhält eine Rechnung über diese Kosten. Ein Rückversand nach der Jurysitzung ist nicht enthalten. Sofern nicht vom Anmelder anders mitgeteilt, werden die Präsentationscharts nach der Jurysitzung entsorgt.

4.9 Für Anmelder, die ihren Geschäftssitz in China, Taiwan, Macau SAR oder Hongkong SAR haben, wird die operative Umsetzung (Steuerung der Anmeldung, Handling der Projekte, Rechnungsstellung und Zahlungsempfang) für den Rat für Formgebung durch ihre Tochtergesellschaft, die Firma German Design Council (Shanghai) Co. Ltd, Shanghai, China (Details unter nachfolgender Ziffer 12) übernommen.

5. UNFALLVERHÜTUNG

Wenn Projekte benutzbar oder in Betrieb ausgestellt bzw. vorgeführt werden, haben sie den gesetzlichen und berufsgenossenschaftlichen Vorschriften in Deutschland, insbesondere den Unfallverhütungsvorschriften zu entsprechen und sind mit den in Deutschland gesetzlich vorgeschriebenen Schutzvorrichtungen zu versehen. Für Schäden, die durch die aufgestellten Gegenstände erwachsen, haftet ausschließlich der Anmelder. Der Anmelder hat den Rat für Formgebung auch unbeschränkt von etwaigen Schadensersatzforderungen Dritter freizustellen.

Etwaige Schäden, entstanden während der Jurysitzung, müssen unverzüglich binnen einer Woche beim Rat für Formgebung gemeldet werden. Beizulegen sind eine Schadensbeschreibung sowie eine bildliche Dokumentation des Schadens.

6. GEBÜHREN/KOSTEN

6.1 Gebühren/Kosten bei der Anmeldung

Gebühren bei der Anmeldung

Anmeldung zum Award pro Projekt*	230,00 EUR
Anmeldung zum Award pro Projekt* bis zum 09.04.2021	180,00 EUR

* Sofern die Anmeldung eines Projekts auch in der übergeordneten Kategorie »Innovative Material« erfolgt, ist die Gebühr bei der Anmeldung nur einmal zu entrichten.

Kosten bei der Anmeldung

Organisationspauschale digitale Präsentationscharts (4 Seiten DIN A2)*	50,00 EUR
--	-----------

* Die Einreichung digitaler Daten wie Filme, Webseiten, Apps, etc. ist nur in der Kategorie »Communication« möglich.

6.2 Zahlung

Der Anmelder erhält eine Rechnung über diese Gebühren und Kosten bei der Anmeldung. Unternehmen aus Drittländern (außerhalb EU und EFTA) sind verpflichtet eine Unternehmensbescheinigung beizubringen. Alle Preise gelten pro angemeldetem Projekt zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Sollte der Zahlungseingang nicht rechtzeitig beim Rat für Formgebung verzeichnet werden, behält sich dieser vor, das angemeldete Projekt nicht zur Jurierung zuzulassen.

Mit wirksamer Anmeldung ist der Anmelder zur Zahlung der Gebühren und Kosten verpflichtet. Die Nichtzahlung der Anmeldegebühr führt nicht zu einer Abmeldung oder Kündigung; die eingegangenen vertraglichen Pflichten bleiben also bestehen.

6.3 Servicegebühren/Kosten für Gewinner

Im Falle einer Auszeichnung fallen die nachfolgenden Servicegebühren je nach Auszeichnung (pro Auszeichnung) an.

Servicegebühren für Gewinner

Selection*	1.300,00 EUR
Winner**	1.700,00 EUR
Best of Best***	2.200,00 EUR

Die Auszeichnung berechtigt den Gewinner zur uneingeschränkten Nutzung des Selection-, Winner- bzw. Best of Best-Labels für einen Zeitraum von drei Jahren ab dem Zeitpunkt der Verleihung.

* Inklusive einseitigem Eintrag im ICONIC Katalog sowie digitaler Eintrag im ICONIC Directory.

** Inklusive einseitigem Eintrag im ICONIC Katalog, digitalem Eintrag im ICONIC Directory sowie digitale Präsentation des Gewinnerbeitrags im Anschluss an die Bühnenverleihung am Tag der Preisverleihung.

*** Inklusive zweiseitigem Eintrag im ICONIC Katalog, digitalem Eintrag im ICONIC Directory sowie die Entgegennahme der Auszeichnung während der Bühnenverleihung am Tag der Preisverleihung mit digitaler Präsentation.

ICONIC AWARDS 2021: Innovative Architecture



6.4 Zahlung Servicegebühren/Kosten für Gewinner

Der Anmelder erhält eine Rechnung über diese Servicegebühren und Kosten für Gewinner. Unternehmen aus Drittländern (außerhalb EU und EFTA) sind verpflichtet eine Unternehmensbescheinigung beizubringen. Alle Preise gelten pro Auszeichnung zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer.

Eine Selektion/Nicht-Inanspruchnahme der Services im Falle einer Auszeichnung ist ausgeschlossen. Zum Zeitpunkt der Verleihung des Awards muss die Zahlung der anfallenden Servicegebühren/Kosten für Gewinner vollständig erfolgt sein. Die Vergabe der Auszeichnung erfolgt nicht, wenn die Servicegebühren/Kosten für Gewinner zuvor nicht fristgerecht und vollständig beim Rat für Formgebung eingegangen sind. Der Rat für Formgebung ist berechtigt, zusätzliche Schadensersatzansprüche geltend zu machen, wenn die betreffenden Servicegebühren/Kosten für Gewinner nicht fristgerecht eingegangen sind.

Auch wenn das Projekt nicht im Original, digital oder als Chart eingereicht wird, behält sich der Rat für Formgebung vor, dieses Projekt mit dem in der Online-Anmeldung eingereichten Bild der Jury vorzulegen. In diesem Fall kann auch dieses Projekt entsprechend ausgezeichnet werden, mit allen damit verbundenen Kosten und Gebühren.

Unternehmen, die aus wirtschaftlichen Gründen nicht in der Lage sind, die anfallenden Servicegebühren/Kosten für Gewinner zu tragen, können in begründeten Fällen einen Erlass dieser Kosten beantragen. Die Gebühren/Kosten bei der Anmeldung sind von diesem Kostenerlass nicht betroffen. Der Antrag muss fristgerecht gestellt werden. Das Antragsformular steht im persönlichen Log-in-Bereich als Download zur Verfügung.

6.5 Sollten die Servicegebühren/Kosten für Gewinner (unter Ziffer 6.3 zu sehen) nicht innerhalb der Zahlungsfrist der ersten Rechnung beglichen werden, besteht kein Anspruch auf die Leistungen des entsprechenden Service Pakets.

7. VERÖFFENTLICHUNG

7.1 Zur Dokumentation des Awards erscheint eine Publikation der Gewinner im ICONIC Katalog sowie im ICONIC Directory. Wird ein Projekt mit der Auszeichnung »Best of Best« oder »Winner« ausgezeichnet, so wird es im Rahmen der Preisverleihung digital präsentiert. Der Rat für Formgebung ist für die Gestaltung der gesamten Dokumentation verantwortlich.

7.2 Der Rat für Formgebung haftet nur im Rahmen des unter Ziffer 4.1 festgelegten Umfangs für vorsätzlich bzw. grob fahrlässige Gestaltungsfehler. Der Anmelder hat bei ganz oder teilweise unleserlichem oder bei unvollständigem Abdruck des Eintrags Anspruch auf Preisminderung in dem Ausmaß, in dem der Zweck des Eintrags beeinträchtigt wurde, oder auf einen einwandfreien Ersatzeintrag. Eine Rückerstattung der Servicegebühren/Kosten für Gewinner ist nicht möglich.

7.3 Für die Veröffentlichung (Katalog und Onlineausstellung) verwendet der Rat für Formgebung das Text- und/oder Bildmaterial, das der Anmelder in Zusammenhang mit der Anmeldung gemäß obiger Ziffer 4 bereits zur Verfügung gestellt hat.

Der Anmelder erhält vor Veröffentlichung eine Aufforderung seitens des Rat für Formgebung das Text- und/oder Bildmaterial für diesen Zweck freizugeben. Erfolgt keine rechtzeitige Freigabe innerhalb der genannten Frist, dann verwendet der Rat für Formgebung das Text- und/oder Bildmaterial, das der Anmelder in Zusammenhang mit der Anmeldung gemäß obiger Ziffer 4 bereits zur Verfügung gestellt hat.

Bei der Zurverfügungstellung der Bilder ist der Anmelder ausdrücklich verpflichtet dem Rat für Formgebung mitzuteilen, ob Dritte (z.B. Fotografen) in der Publikation zu benennen sind. Die vom Anmelder mit dem Foto übermittelten Metadaten, sofern diese vom Anmelder zur Verfügung gestellt werden, bleiben unverändert. Im übrigen wird diesbezüglich auf Ziffer 8 verwiesen.

Das grafische Erscheinungsbild des Eintrags entspricht dem Gesamtlayout des Katalogs und wird nach den Bild- und Textvorlagen der Anmelder vom Rat für Formgebung

gestaltet. Der Anmelder hat keinen Anspruch auf Einflussnahme hinsichtlich der Gestaltung und Anordnung der jeweilig gebuchten Seite.

Sollten die Servicegebühren/Kosten für Gewinner (unter Ziffer 6.3 zu sehen) nicht innerhalb der Zahlungsfrist beglichen werden, besteht kein Anspruch auf den Eintrag im ICONIC Katalog.

7.4 Der Rat für Formgebung behält sich vor, Eintragsaufträge nach einheitlichen, sachlich gerechtfertigten Grundsätzen wegen ihrer technischen Form oder ihrer Herkunft abzulehnen; dasselbe gilt, wenn der Inhalt gegen Gesetze oder behördliche Bestimmungen verstößt oder die Veröffentlichung für den Rat für Formgebung unzumutbar ist. Hat der Anmelder die Zurückweisung zu vertreten, so sind dem Rat für Formgebung die bis dahin entstandenen Kosten zu erstatten. Etwaige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen, i. Ü. haftet der Rat für Formgebung nach den Regelungen der Ziffer 4.6. Der Anmelder des ausgezeichneten Projekts erhält, auch bei mehrfachen Auszeichnungen, ein Freiemplar des Katalogs.

7.5 Der Versand der Services (Katalog und Urkunden) erfolgt nach der Preisverleihung an die vom Anmelder angegebene Adresse. Ist eine Zustellung nicht möglich, erfolgt diese nicht erneut. Aufgrund falscher Angaben müssen etwaige Kosten für eine erneute Zustellung vom Anmelder getragen werden.

8. SCHUTZRECHTE

8.1 Projekte, die ein Schutzrecht (Warenzeichen, Markenzeichen, Gebrauchsmuster, Patent oder Ähnliches) verletzen, sind von einer Teilnahme ausgeschlossen. Jeder Anmelder hat den Rat für Formgebung dahin gehend zu informieren, ob gegebenenfalls Gerichtsverfahren (wettbewerbsrechtliche, patentrechtliche, warenzeichenrechtliche oder urheberrechtliche Streitigkeiten, die im Zusammenhang mit dem angemeldeten Projekt stehen) im Hinblick auf das eingereichte Projekt anhängig sind. Für Schäden, insbesondere Forderungen Dritter, die aus der Verletzung dieser Bedingungen entstehen, haftet ausschließlich der Anmelder und stellt den Rat für Formgebung auf erstes Anfordern von sämtlichen Ansprüchen frei.

8.2 Die Urheberrechte an den zum Award eingereichten Projekten (Fotos, Videos und Texte) verbleiben zu jeder Zeit beim jeweiligen Anmelder. Die Nutzungs- und Veröffentlichungsrechte für den Award und den damit verbundenen Leistungen überlässt der Anmelder dem Rat für Formgebung. Insbesondere hat der Anmelder dafür zu sorgen, dass entsprechende Nutzungsrechte (z. B. von Fotos) vorliegen. Für sämtliche Schäden die dem Rat für Formgebung aus der Verletzung dieser (etwaig unzureichenden) Nutzungsrechte entstehen, haftet ausschließlich der Anmelder und stellt den Rat für Formgebung auf erstes Anfordern von sämtlichen Ansprüchen frei. Ein Anspruch des Anmelders auf Nutzungsentgelt besteht nicht.

Beim Hochladen von Fotos wird der Erhalt der Metadaten zum Bild nicht immer gewährleistet. Für Schäden, insbesondere Forderungen Dritter, die aus etwaigen Unrichtigkeiten und damit verbundenen Ansprüchen Dritter durch die angegebenen Metadaten entstehen, haftet ausschließlich der Anmelder und stellt den Rat für Formgebung auf erstes Anfordern von sämtlichen Ansprüchen frei.

8.3 Fotos und Filmaufnahmen welche im Auftrag des Rat für Formgebung bei Veranstaltungen aufgenommen werden, verwendet der Rat für Formgebung ausschließlich zur Dokumentation, zur Berichterstattung und zu Werbezwecken. Mit der Anmeldung erklärt sich der Anmelder mit dieser Nutzung einverstanden. Dieses Einverständnis kann zu jedem Zeitpunkt formlos widerrufen werden (z. B. per E-Mail an die Adresse presse@gdc.de oder schriftlich an den Rat für Formgebung)

9. HAFTUNG DES RAT FÜR FORMGEBUNG

Kann der ICONIC Katalog, das ICONIC Directory oder die Preisverleihung zum Award infolge höherer Gewalt nicht, nicht in vollem Umfang oder nicht rechtzeitig erscheinen oder stattfinden, ergeben sich daraus keine Ansprüche des Anmelders. Im Übrigen haftet der Rat für Formgebung entsprechend der Regelungen in Ziffer 4.6.

ICONIC AWARDS 2021: Innovative Architecture



10. SALVATORISCHE KLAUSEL

Sollten einzelne Regelungen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrags im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.

11. ANERKENNTNIS, GERICHTSSTAND

Anlässlich der unter obiger Ziffer 4 beschriebenen Anmeldung bestätigt der Anmelder, die vorliegenden Geschäftsbedingungen gelesen und verstanden zu haben. Die Anerkennung dieser Geschäftsbedingungen wird spätestens durch die erfolgreiche Anmeldebestätigung dokumentiert. Eine erfolgreiche Anmeldung kommt nur durch vorherige Bestätigung dieser Geschäftsbedingungen zustande. Diese Bestätigung dokumentiert, dass der Anmelder die Geschäftsbedingungen gelesen, verstanden und akzeptiert hat. Der auf Grundlage dieser Geschäftsbedingungen durchgeführte Wettbewerb richtet sich nicht an Verbraucher. Der Anmelder erklärt sich damit einverstanden, dass sein Projekt am Wettbewerb teilnimmt.

Erfüllungsort und Gerichtsstand des Vertrags ist Frankfurt am Main. Im Geschäftsverkehr mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder bei öffentlich-rechtlichen Sondervermögen ist bei Klagen Gerichtsstand Frankfurt am Main.

12. ORGANISATION

Geschäftsstelle des Wettbewerbs und Ansprechpartner bei Rückfragen:

Rat für Formgebung Service GmbH
Messeeturm
Friedrich-Ebert-Anlage 49
60327 Frankfurt am Main

T .49 (0)69 24 74 48-656
F .49 (0)69 24 74 48-700
iconicawards@gdc.de

Geschäftsstelle des Wettbewerbs für Anmelder mit Geschäftssitz in der VR China, Taiwan, Macau SAR oder Hongkong SAR:

German Design Council (Shanghai) Co. Ltd.
Shanghai International Trade Center, Room 1106
No. 2201, West Yan'an Road, Changning District
200336 Shanghai, P. R. China

T. +86 (0) 21 – 6890 0658
F. +86 (0) 21 – 6890 2600
info@german-design-council.cn